Belgard-Polziner Kreisblatt

No. 68 — 1929

Sonnabend, den 31. August — Siebenundsiebzigster Jahrgang

Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend Vormittag. Der Abonnementspreis beträgt 0,75 RMk. monatlich in der Geschäftsstelle dieses Blattes, sowie bei allen Postanstalten.

Inserate werden berechnet die einspaltige Zeile oder deren Raum mit 15 Reichspfennig. Gerichtsstand: Belgard an der Persante. Geschäftsstelle: Hindenburgstraße 16.

Amtlicher Teil.

Die Amtsvorstehergeschäfte des Amtsbezirks Schmenzin werden vom 18. August bis auf weiteres durch den Amtsvorsteher-Stellvertreter, Herrn Rentmeister von Glasenapp, wahrgenommen.

Die Geschäfte des Gemeindevorstehers in Schmenzin werden vom 18. August bis auf weiteres durch den Schöffen, Herrn Rentmeister von Glasenapp in Schmenzin, wahrgenommen.

Die Geschäfte des Gemeindevorstehers in Kieckow werden vom 17. August bis auf weiteres durch den Schöffen, Herrn Lehrer Collatz in Klein Krössin, wahrgenommen.

Die in Frage kommenden Ortsvorsteher ersuche ich, dies ortsüblich bekannt zu machen.

Belgard, den 30. August 1929.

Der Landrat.
Dr. Janzen.

Bekanntmachung.

Der Spiritus-Brennerei-Verein Dewsberg e. G. m. b. H. in Dewsberg bei Bad Polzin als Eigentümer der in der Gemarkung Dewsberg, Kartenblatt 1, Parzelle 123/92 gelegenen Fabrikanlage beantragt gemäß § 186 des Wassergesetzes vom 7. April 1913 (G. S. S. 53) die Eintragung der folgenden Rechte in das Wasserbuch:

Die Abwässer seiner Brennerei und Stärkefabrik in Dewsberg während der Arbeitszeit bis zu 120 cbm täglich in einen Graben (Hammerbach) zu leiten, der in den Wuggerbach mündet.

Der von dem Antragsteller eingereichte Antrag und die Unterlagen liegen gemäß § 188 des Wassergesetzes einen Monat lang vom Ablauf des Tages an dem das diese Bekanntmachung enthaltende Amtsblatt der Regierung zu Köslin ausgegeben ist, bei dem Landratsamte in Belgard zur Einsicht aus.

Widersprüche gegen die beantragte Eintragung sind **innerhalb der obigen Frist** bei der unterzeichneten Amtsstelle schriftlich in zwei Ausfertigungen oder zu Protokoll anzubringen.

Diese Bekanntmachung ergeht unter der Verwarnung, daß die Eintragung des Rechts mit der gesetzlichen Wirkung des § 190 des Wassergesetzes erfolgen wird, wenn in der bestimmten Frist niemand widerspricht.

Köslin, den 15. August 1929.

Namens des Bezirksausschusses.
(Wasserbuchbehörde)
Der Vorsitzende.
J. V. Bethge.

B. A. 23 c II Nr. 506. 29.

1.

Erhebung von Verwahrungsgebühren für Fundsachen.

RdErl. d. MdJ. v. 9. 8. 1929 — II D 1115 VI/28.

Für Aufbewahrung und pflegliche Behandlung von Fundsachen ist von jetzt ab von dem Verlierer oder Eigentümer eine Gebühr in folgender Weise zu erheben und zwar:

1.	für Fundsachen im Werte bis 20 RM eine Gebühr von . . . . . die bei verhältnismäßig geringem Wert gänzlich erlassen werden kann,	0,50 RM
2.	für Fundsachen im Werte von 21 RM bis 50 RM eine Gebühr von	1,00 RM
3.	für Fundsachen im Werte von 51 RM bis 100 RM eine Gebühr von	2,00 RM
4.	für Fundsachen im Werte von 101 RM bis 300 RM eine Gebühr von	3 v. H.
5.	für Fundsachen im Werte über 300 RM dazu für den Mehrwert noch	1 v. H.

Die Gebühr fließt, soweit sie von staatlichen Polizeibehörden erhoben wird, in die Staatskasse, und zwar ist sie bei den „sonstigen Einnahmen" der Polizei und Landjägerei (für das Rechnungsjahr 1929 bei Kap. 31 Tit. 22 der Einnahmen des Haushalts der Verwaltung des Innern) durch Verwendung von Verwaltungsgebührenmarken zu vereinnahmen.

Belgard, den 18. August 1929.

Der Landrat.
Dr. Janzen.

Ausgegeben zu Belgard am Sonnabend, den 31. August 1929.

Der Saatenstand Anfang August 1929 im Kreise Belgard.

Fruchtarten usw.	Durchschnittsnoten für den Staat	Durchschnittsnoten für den Regierungsbezirk
Winterweizen	3,0	3,0
Sommerweizen	2,9	3,0
Spelz (Dinkel)	2,9	—
Winterroggen	2,9	3,1
Sommerroggen	3,0	3,1
Wintergerste	3,5	3,4
Sommergerste	2,7	2,7
Hafer	2,7	2,8
Gemenge aus Getreide ohne Hülsenfrüchte	2,8	2,9
Buchweizen	3,0	3,4
Frühkartoffeln	3,0	3,0
Spätkartoffeln	2,9	3,2
Erbsen und Futtererbsen aller Art (Peluschken)	3,0	2,9
Acker- (Sau-, Pferde-) bohnen	2,9	2,8
Linsen und Wicken	3,0	2,8
Lupinen	3,2	3,2
Gemenge aus Hülsenfrüchten mit Getreide	2,9	2,9
Zuckerrüben	2,9	3,0
Futterrüben (Runkeln)	2,9	3,1
Flachs (Lein)	2,8	3,0
Klee auch mit Beimischung von Gräsern	3,4	3,3
Luzerne	3,4	3,5
Wiesen mit Be- und Entwässerungsanlagen (Rieselwiesen)	3,2	3,1
Andere Wiesen	3,4	3,3

Der Präsident des Preußischen Statistischen Landesamts.
Dr. Saenger.

Bei
Hermes Bruchleiden Hermes
wurden nach unserer
Methode der orthopädischen Bruchbehandlung gute Erfolge erzielt.

Ich litt an einem rechtsseitigen Leistenbruch, taubeneigroß, zwei Jahre bestehend. Da die zuerst aufgesuchte ärztliche Hilfe vergebens war, begab ich mich in Behandlung des Instituts **„Hermes"**. Nach etwa 3/4jähriger Behandlung, die in verschiedenen ärztlichen Maßnahmen, Bauchgymnastik etc. bestand, war ich restlos geheilt, so daß ich seit längerer Zeit ohne Band gehe. Beschwerden irgendwelcher Art habe ich nie. **S. Krüger, Stettin.** 1. 3. 29.

Seit 12 Jahren litt ich an einem rechtsseitigen Leistenbruch, der in Größe eines Gänseeis hervortrat ... Nach Ablauf von zwei Monaten war der Bruch bereits zurückgetreten, auch bei Husten etc. ward er nicht mehr sichtbar. Die Beschwerden sind restlos geschwunden, sodaß ich ungehind. arbeiten kann. Auch das Band selbst brauche ich nicht mehr zu tragen. **Willy Klitzke, Pribslaff/Pom.** 13. 4 29.

Weitere Auskunft auf Anforderung. (Doppeltes Rückporto erbeten.)

Sprechstunde unseres Vertrauensarztes in:

Kolberg: Dienstag, 3. September, vorm. 8—12 Uhr Bahnhofs-Hotel.

Köslin: Dienstag, 3. September, nachm. 3—6 Uhr, Schumachers Hotel.

Belgard: Mittwoch, 4. September, vorm. 8—10 1/2 Uhr, Wolters Hotel.

Schivelbein: Mittwoch, 4. September, nachm. 2—6 Uhr, Hotel Monopol.

„Hermes" Aerztliches Institut für orthopädische Bruchbehandlung, G. m. b. H., Hamburg, Esplanade 6.
(Aerztl. Leiter: Dr. H. L. Meyer.)

Hochzeits-
Zeitungen, Kladderadatsche, Hochzeitslieder, Festzeitungen und Vereinsdrucksachen, wie Mitgliedskarten, Programme u. Einladungen
in einfachster wie feinster Ausführung.
Buchdruckerei der
Belgarder Zeitung

Einfamilienwohnhaus
bei 3500 RM. Anzahlung in Redel, Kr. Belgard, sofort verkäuflich. Die Wohnung wird zum Frühjahr n. Js. frei. Nähere Anfragen sind an den Kreisausschuß in Belgard zu richten.
Der Vorsitzende des Kreisausschusses.
Dr. Janzen, Landrat.

Sommer-Sprossen
auch in d. hartnäckigst. Fällen, werden in einig. Tagen **unter Garantie** d. das echte unschädl. Teintverschönerungsmittel **„Venus"** Stärke B **beseitigt.** Keine Schälkur. Pr. *M* 2.75.
Nur zu haben bei: Parf. E. Berner

Redaktion, Druck und Verlag Gustav Klemp Nachfl., Belgard.